

# Wo macht man am besten Ref in Hessen????

**Beitrag von „Maria Leticia“ vom 20. Oktober 2007 19:24**

Du magst schon Recht haben, mit dem was du sagst. Einblick in die Bewertung nach UVO habe ich selbstverständlich nicht und der Text der Verordnung ist für euch im Hinblick auf die im Examen zu erzielenden Noten und Ausgleichmöglichkeiten strenger als die APVO.

Andererseits hatten wir als Refs auch immer den Eindruck, dass die Noten der Examensstunden erheblich von den Vornoten abwichen. Ob da ein Unterschied besteht?

Die Offenbacher habens mit den Entwürfen, das stimmt schon. Allerdings war bei uns die "Entwurfsdidaktik" gut gemacht: schrittweise haben wir die verschiedenen Teile eines Entwurfs zu unterschiedlichen Besuchen verfassen müssen, es gab auch klare Kriterien was in so einen Entwurf rein soll, was auch in den Fachsitzungen ausführlich besprochen wurde. Komplette Entwürfe gabs nur für die erweiterten Unterrichtsbesuche und dann konstruktives Feedback dazu, so dass man wirklich üben konnte.

Ich weiß aber auch, dass ihr immer längere Entwürfe abgeben müsst, wird wohl wieder eine UVO-Mode sein.

Naja, ich persönlich habe mich in Offenbach gut betreut und fair bewertet gefühlt trotz aller Konflikte, die es stellenweise gab (wenn auch nach alter Ausbildungsordnung).